

LIQUOL BV 11 (BV)

Betonverflüssiger für Transportbeton auf Basis von Ca-Ligninsulfonat

Einsatzbereich:	LIQUOL BV 11 (BV) kann als Verflüssiger zur Reduzierung des Anmachwassers bzw. zur Erhöhung der Konsistenz für Transportbeton eingesetzt werden. Der kombinierte Einsatz mit Luftporenbildnern ist möglich. Um Beeinträchtigungen des Luftporensystems zu vermeiden, empfehlen wir hierbei, LIQUOL BV 11 (BV) nicht höher als 0,5 M% vom Zementgewicht zu dosieren.
Prüfungen/ Zertifikate:	Betonverflüssiger nach DIN EN 934-2: T 2 Korrosionsverhalten: enthält nur Substanzen nach EN 934-1:2008, Anhang A.1 Verwendung in Beton mit alkaliempfindlicher Gesteinskörnung entsprechend DIN V 20000 - 100, 8.1 entspricht den Anforderungen der ZTV-ING und der ZTV-StB 01.
Wirkung:	LIQUOL BV 11 (BV) wirkt dispergierend auf den Zement und verhindert eine Reagglomeration der fein verteilten Zementpartikel. Als Folge hiervon entsteht ein gleichmäßiger, homogener Zementleim, der arm an inneren Reibungskräften ist und eine bessere Verarbeitbarkeit des Betons ergibt. LIQUOL BV 11 (BV) ergibt eine überdurchschnittlich gute Verflüssigung mit leichter Verzögerung und Entwicklung erhöhter Betonendfestigkeiten.
Dosierung:	Empfohlener Dosierbereich: 0,1 – 0,9 M% vom Zementgewicht. Die im Einzelfall erforderliche Zugabemenge richtet sich nach den geforderten Betoneigenschaften und ist in einer Erstprüfung festzulegen.
Verarbeitung:	Das Zusatzmittel sollte der Betonmischung mit dem Anmachwasser, vorzugsweise mit dem letzten Drittel, zugegeben werden. Für eine ausreichende Mischzeit nach Zugabe des Zusatzmittels muss in jedem Fall gesorgt werden. Die Anforderungen der DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 zur Verwendung von Betonzusatzmitteln sind zu beachten. Hinweis: Bei gleichzeitigem Einsatz von LIQUOL BV 11 (BV) und LENTAN VZ 31 (VZ) kann es zu Ausflockungen in der Dosieranlage und den Zuleitungen kommen. Wir empfehlen, geeignete Maßnahmen zu treffen, die eine Vermischung beider Produkte bei der Lagerung und Dosierung verhindern. Die Wirkung im Beton wird bei getrennter Lagerung und Dosierung beider Zusatzmittel nicht beeinträchtigt.
Lagerung:	Vor Frost und Verunreinigungen schützen. Bei normaler Lagerung (verschlossen, 20 °C) Mindesthaltbarkeit 1 Jahr. Bei der Lagerung ist die "Verordnung über Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe" (VAwS) zu beachten.
Arbeitsschutz/ Umweltverhalten:	LIQUOL BV 11 (BV) ist kein Gefahrstoff im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG. Enthält Triisobutylphosphat. Hautkontakt kann allergische Reaktionen bei bereits sensibilisierten und besonders empfindlichen Personen hervorrufen. Bei sachgemäßer Verwendung sind keine Nachteile bekannt. Beim Umgang mit dem Produkt sind die allgemeinen Vorschriften für Arbeitsschutz und -hygiene einzuhalten. Gegebenenfalls benetzte Kleidung entfernen, benetzte Haut mit Wasser spülen. Das Produkt ist schwach wassergefährdend, WGK = 1 (Selbsteinstufung nach den Regeln der VwVwS vom 17. Mai 1999). GISCODE BZM 1. Sicherheitsdatenblatt beachten.



The Chemical Company

LIQUOL BV 11 (BV)

Betonverflüssiger für Transportbeton auf Basis von Ca-Ligninsulfonat

Lieferung: Tankwagen, Container 1.000 kg, Fässer 220 kg, Kanister 25 kg.

Technische Daten

Rohstoffbasis	Ca-Ligninsulfonat	
Farbe und Lieferform	dunkelbraune Flüssigkeit	
Dichte (bei 20°C)	1,17 ± 0,03 g/cm ³	
pH-Wert (bei 20°C)	6 - 12	nach der Herstellung
maximaler Chloridgehalt	0,10 M%	
maximaler Alkaligehalt	1,8 M%, als Na ₂ O-Äquivalent	

Stand: 30.10.2009

Hinweis: Die Angaben in diesem Merkblatt sind nach bestem Wissen erstellt und stellen den derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen dar. Es handelt sich bei diesen Angaben allein um Produktbeschreibungen, in keinem Fall jedoch um Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantien.
Der Verarbeiter bleibt verpflichtet, eigene Untersuchungen und Prüfungen durchzuführen, um eine Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte in seinem speziellen Geschäftsbereich zu verantworten.

Mit Erscheinen dieses Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig.

BASF Construction Polymers GmbH **Geschäftsbereich Betonzusatzmittel**

Ernst-Thälmann-Straße 9
39240 Glöthe
Telefon: 03 92 66 / 98-310
Telefax: 03 92 66 / 98-351

Internet: www.basf-cc.de